

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 96 (2021)
Heft: 11

Artikel: SWISSCOY-Kontingent 44 zurück : 45 übernimmt
Autor: Seckler, Daniel
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-977226>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SWISSCOY-Kontingente 44 zurück – 45 übernimmt

Nach dem sechsmonatigen Einsatz in der friedensfördernden Mission im Kosovo kehrte das SWISSCOY-Kontingente 44 in die Schweiz zurück. Bevor die Soldatinnen und Soldaten aus ihrem Dienst entlassen wurden, erhielten sie auf dem Waffenplatz Wil bei Stans in Oberdorf das Einsatzabzeichen überreicht.

Daniel Seckler, Stv. Chef Kommunikation SWISSINT

Für das SWISSCOY-Kontingente 44 hiess es Abschied nehmen vom Einsatzgebiet im Kosovo, wo die Frauen und Männer ein halbes Jahr im Dienst innerhalb der multinationalen Kosovo Force (KFOR) standen.

Vor ihrer Entlassung reichten sie sich ein letztes Mal militärisch in Reih und Glied ein. Auf dem Waffenplatz Wil bei Stans in Oberdorf überreichten der Chef Kommando Operationen, Korpskommandant Michaud, und der stellvertretende Kommandant SWISSINT, Oberst im Generalstab Michael Freudweiler, das verdiente Einsatzabzeichen für die erbrachten Dienste in der militärischen Friedensförderung.

Stolz auf die Leistung der AdA


In seiner Ansprache an die zurückgekehrten Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten, zeigte sich Korpskommandant Michaud in seiner Ansprache stolz auf das, was sie in den letzten sechs Monaten geleistet haben.

Das nächste Kontingente ist bereit

Unter dem Kommando des Nationalen Kontingentskommandanten, Oberst im Generalstab David Regli, stehen seit gestern nun die 195 Angehörigen des SWISSCOY-Kontingents 45 im Einsatz. In diesem sind 13 Prozent der Angehörigen weiblich. 26 der Soldatinnen und Soldaten kommen aus der Romandie und sieben aus dem Tessin.

Seit Oktober 1999 im Einsatz

Seit Oktober 1999 beteiligt sich die Schweizer Armee mit der SWISSCOY an der multinationalen Friedensförderungsmission der Kosovo Force (KFOR) im Kosovo.

Der Einsatz beruht auf einer UNO-Resolution. Die SWISSCOY-Angehörigen leisten diesen Friedensförderungsdienst freiwillig und sind zum Selbstschutz mit Pistole oder Sturmgewehr und Reizstoffsprüngerät ausgerüstet. 



KKdt Michaud verleiht das Einsatzabzeichen an die AdA des 44. Kontingents.



Die Angehörigen des 44. Kontingents wurden aus dem Einsatz entlassen.



Das Kompetenzzentrum SWISSINT wünscht dem neuen Kontingent einen guten Start, viel Erfolg und die notwendige Portion Soldatenglück.



Das 45. Kontingent wird von Oberst i Gst David Regli geführt.